NABU Langenhagen e.V.

Jahresbericht 2018
zur Mitgliederversammlung am 15. Februar 2019

Jahresbericht 2018

- Projekte – Erfolge für den Naturschutz
- Rudi Rotbein / NAJU
- Themen des Jahres
- Zusammenarbeit im Naturschutz
- Öffentlichkeitsarbeit
- Mitgliederentwicklung
- Kassenbericht
- Ausblick 2019

Jahresbericht 2018

Projekte – Für einen Strich mehr in der Landschaft

Seit dem Jahr 2016 setzen wir das Teilprojekt »Für einen Strich mehr in der Landschaft«, im Rahmen des Projektes »Lebendige Wietzeaue«, um. Ziel ist es, im Umfeld der Wietze zwischen Hannover-Bothfeld und Bissendorf-Wietze geeignete Lebensräume für eine erfolgreiche Wiederansiedlung der Kreuzkröte herzustellen.

Im Jahr 2018 wurden:

- Insgesamt 14 Kleinstgewässer in der Wietzeaue realisiert
- Verschiedene Abstimmungsgespräche mit Behörden und Projektpartnern durchgeführt
- Im Rahmen des EU-Projektes »Atlantische Sandlandschaften« umfangreiche Maßnahmen auf der Kugelfangtrift abgestimmt
- Vorbereitungen für weitere Maßnahmen ab dem Jahr 2019 getroffen

Neue Hecke "Naturweide" 375 Meter
renaturierter Grabenabschnitt
vorhandenes Kleingewässer Naturweide 1
vorhandenes Kleingewässer Naturweide 2
vorhandenes Kleingewässer Naturweide 3
vorhandenes Kleingewässer Kreyen Wisch
Potentialfläche in Klärung Hillenwiesen
vorhandenes Kleingewässer Wegener
Potentialfläche in Klärung Papenburg 2
Potentialfläche in Klärung Papenburg 1
Potentialfläche mit Zusage privat 1
vorhandenes Kleingewässer RFI
gepl. KGW 1
gepl. KGW 2
gepl. KGW 3
gepl. KGW 4
gepl. KGW 5
gepl. KGW 6
vorhandenes Kleingewässer Naturinsel
N
Sportplatzweg
Hainhäuser Weg
Wagenzeller Straße
Kellenheide
Jägerweg
Birkhahnweg
Fuchsberg
An der Celler Bahn
Hoher Kamp
Birkenweg
Auf dem Rußkamp
Im Planken Moor
Wiesenstraße
Eichstraße
Schwarzer Weg
Rehkamp
Im Gleisdreieck
Waisroder Straße
Karl-Kellner-Straße
Gaußstraße
Lönsweg
Hubertusstraße
Am Pferdemarkt
Gutenbergstraße
Hanseatenstraße
Grenzheide
Bauernwinkel
Reuterdamm
Am Ortfelde
Bahlweg
Vor der Hahle
L381
Turnierweg
Haselhof
Riethof
Holbeinstraße
Bergstraße
Schlesierdamm
Burgwedeler Straße
800 m
Google Earth
©2018 Google
©2009 GeoBasis-DE/BKG

Jahresbericht 2018

Projekte – Biodiversitätsoffensive Langenhagen

Die »Biodiversitätsoffensive Langenhagen« ist ein neues Großprojekt, dass wir in den Jahren 2018 und 2019 umsetzen. Die Gesamtkosten in Höhe von 24.975 Euro werden zu rund 90% von der Region Hannover mit Mitteln aus der Biodiversitätsrichtlinie gefördert.

Im Jahr 2018 wurden bereits folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Pflanzung von ca. 400 m Hecke (Hunds- und Weinrosen)
- Bau eines Weidezaunes zum Schutz der Hecke
- Abstimmungsgespräche mit Eigentümer/Innen für Nisthilfen an Gebäuden – hier gilt unser besonderer Dank Regine Tantau und Michael Smykalla, die zusammen über 50 ehrenamtliche Stunden für die Beratungsgespräche geleistet haben!
- Voruntersuchung der NABU Projektfläche »Kreyen Wisch« für eine Heumulchübertragung von der Kugelfangtrift

Jahresbericht 2018

Projekte – Erfolge für den Naturschutz

Die Projektfläche »Kreyen Wisch« in Krähenwinkel entwickelt sich weiterhin hervorragend. Im Jahr 2018 haben wir erstmals eine Arteninventur durchgeführt.

So konnten:

- bislang über 200 Tier- und Pflanzenarten auf der Projektfläche gefunden werden
- erneuter Nachweis der Westlichen Dornschrecke (*Tetrix ceperoi*)
- Nachweis einer jungen Ringelnatter
- Botanische Besonderheiten wie dem Niederliegenden Johanniskraut (Hypericum humifusum), dem Acker-Filzkraut (Filago arvensis) und dem Pillenfarn (Pilularia globulifera)

Die Beweidung mit Sportpferden wurde ab September durchgeführt. Die Tiere haben den Rohrkolben sowie aufkommende Gehölze vollständig abgefressen.

Jahresbericht 2018

Projekte – Erfolge für den Naturschutz

Für die Projektfläche »Kreyen Wisch« wurde ein fünfjähriges Vogel-Monitoring ab 2016 beauftragt, um die Entwicklung der Fläche im Bezug zur Nutzung durch Vögel dokumentieren zu können.

Die Ergebnisse bis 2018:

- Das stark gefährdete Rebhuhn brütete erstmals erfolgreich im Gebiet! Außerdem dritte erfolgreiche Brut in Folge der Feldlerche.
- Aus dem Anhang I der [EU]-VSRL sind die besonders geschützten Nutzerarten Rohrweihe, Rotmilan, Schwarzmilan, Schwarzspecht und Neuntöter erwähnenswert.
- Mit Teichrohrsänger, Gelbspötter, Trauerschnäpper und Gartenrotschwanz kamen weitere Insektenfresser als neue Nutzer in den Kreyen Wisch.

Wir möchten uns herzlich bei Konrad Thye für die Kartierungen und die Erstellung der jährlichen Monitoringberichte bedanken!

Jahresbericht 2018

Projekte – Erfolge für den Naturschutz

Unsere Dauerprojekte führen wir natürlich weiter. Einige Erfolge aus dem Jahr 2018 waren:

- Sehr guter Pflegezustand der Kleingewässer mit Beweidung durch Wasserbüffel
- Warmes Frühjahr brachte sehr guten Reproduktionserfolg beim Laubfrosch
- Erneut waren fast alle Nistkästen im Stadtpark / Stadtwald belegt
- Bei den Pflegemaßnahmen können jetzt auch größere Gehölze mit Motorsägen bearbeitet werden
- Entwicklung der Kleingewässer auf der »Naturweide« weiterhin sehr gut

JAHRESBERICHT 2018

Jugendarbeit

Jahresbericht 2018

Jugendarbeit / Rudi Rotbein Gruppe

Insgesamt gab es 10 spannende Termine der Rudi Rotbein Gruppe im Jahr 2018, bei denen Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren spielerisch an die Natur herangeführt wurden.

Zu den Höhepunkten zählten folgende Termine:

- „Sei ein Star! Schwärm mit mir aus!“ hieß das Motto des Termins im März. Dabei drehte sich alles um den Vogel des Jahres 2018 und die Kinder lernten dabei den Star und seine Verhaltensweisen kennen. Das schillernde Federkleid wurde später nachgestellt und auch der Formationsflug spielerisch geübt.
- Auf der Naturinsel traf sich die Rudi Rotbein Gruppe im April. Sie wollte die Naturinsel aus dem Winterschlaf erwecken und schauen, was es so im Frühjahr auf ihr zu entdecken gibt. So wurden zum Beispiel Nachtigall und Bussard entdeckt.

Jahresbericht 2018

Jugendarbeit / Rudi Rotbein Gruppe

Zu den Höhepunkten zählten folgende Termine:

- Immer beliebt ist der Tümpeltermin auf der Naturweide, bei dem es viel zu entdecken gibt. So wurden Kaulquappen des Teichfrosches gefunden, die sich gerade in der Umwandlung zum Frosch befanden und auch Larven von Libellen und dem Teichmolch waren dabei.
- Im August nahm die Rudi Rotbein Gruppe an der Aktion „Insektensommer“ des NABU-Bundesverbandes teil. Dabei wurden kleinere Insekten in Becherlupen gefangen und so gut es ging bestimmt. Anschließend wurden sie wieder frei gelassen. Auch Schmetterlinge und eine vorbeifliegende Hornisse wurden beobachtet.

Jahresbericht 2018

Jugendarbeit / Rudi Rotbein Gruppe

Zu den Höhepunkten zählten folgende Termine:

- Auch das Tierheim wurde 2018 besucht. Die Kinder lernten, welchen Zweck ein Tierheim erfüllt und warum Tiere dort abgegeben werden. Im Anschluss durften die Kinder aber auch auf Tuchfühlung mit den Nagern, Katzen, Vögeln, Hunden und den Schweinen, die in dem Tierheim beheimatet sind, gehen.
- Auf dem Wochenmarkt in Langenhagen traf sich die Rudi Rotbein Gruppe im Oktober, um gemeinsam Obst zu kaufen und daraus im Anschluss leckeres Essen zu bereiten. Auf dem Weg vom Markt zum Wasserturm im Eichenpark wurde auch auf der Obstbaumallee noch ordentlich gepflückt.
- Zum letzten Termin im Jahr 2018 traf sich die Gruppe im November im Wasserturm, um aus Holz und verschiedenen anderen Naturmaterialien etwas zu basteln.

Es folgt die Präsentation der NAJU Langenhagen

JAHRESBERICHT 2018

Themen des Jahres

Jahresbericht 2018

Themen des Jahres

Neben den „Tagesgeschäft“ und den Projekten gibt es jedes Jahr einige besondere Themen und Aktionen, die eine Erwähnung verdienen. Im Jahr 2018 waren dies:

- Neugestaltung der Internetseite des NABU Langenhagen – damit verbunden unser ganz herzlicher Dank an Jürgen Koch
- Beteiligung an der »no future store« Aktion vom NABU Bundesverband und der REWE Group beim Penny in Langenhagen
- abschließende Dreharbeiten für den Film „Mikrokosmos am Flughafen“ in der Reihe naturNah vom NDR Fernsehen
- Wetterextrem „trockenstes Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnung“
- von der NAJU Niedersachsen organisierter Motorsägen Kurs in Bremen

Jahresbericht 2018

Politische Themen des Jahres

Georg Obermayr und Wilhelm Zabel haben an allen 8 Sitzungen des Stadtplanungs-, Bau- und Umweltausschusses (SBuUA) teilgenommen. Die für den NABU relevanten Themen waren:

Veranstaltungssporthalle

- soll zwischen IGS und KiTa an der Konrad-Adenauer-Str. gebaut werden
- wir haben uns für den Erhalt von möglichst vielen der vorhandenen Bäume und Sträucher eingesetzt
- dies wurde von der Verwaltung zugesagt

Jahresbericht 2018

Politische Themen des Jahres

Klimaschutzbericht 2016/2017

wurde im Frühjahr von Frau Finke vorgestellt. Wir haben nachgefragt:

- aktueller CO^2-Wert je Einwohner*in
- Veränderungen im Verkehr (weniger Kfz, mehr ÖPNV und Fahrrad)
- die Nutzung von Dächern für Solaranlagen

Die angefragten Zahlen sollen von der Region Hannover kommen, ein Aufruf für weitere Solaranlagen soll über die Presse erfolgen.

Wohnbau an der Stöckener Straße

- Areal an der Stöckener Straße (Engelbostel) soll für Wohnbau genutzt werden, war ehemals als Kinderspielplatz vorgesehen
- Wir haben die Einhaltung der Ausgleichsregelung überprüft und uns für den Erhalt mehrerer Apfelbäume am nördlichen Rand des Grundstückes eingesetzt.

Jahresbericht 2018

Politische Themen des Jahres

SPD-Antrag „Naherholungsgebiet Wietzesee“

- Inhalte: Verbindung der ausgehobenen Seen an der Wietze und verstärkte Nutzung des gesamten Gebiets für Sport, Freizeit, Tourismus und Naherholung
- Wir haben bemängelt, dass Naturschutz zu wenig berücksichtigt wird
- Verbindung der Seen (Langenhagen und Isernhagen) mit Durchfluss der Wietze muss wasserrechtlich geprüft werden

Bei den Beratungen des Landschaftsplans und des Flächennutzungsplans für Langenhagen soll dieses Thema im Jahr 2019 wieder aufgegriffen werden.

Integriertes Stadtentwicklungskonzept Langenhagen (ISEK) - 2030 Aktualisierung und Fortschreibung

- Das beauftragte Büro Ackers präsentierte ein Handlungskonzept für den Verkehr
- für den Naturschutz bzw. eine Biodiversitätsstrategie ist kein Konzept vorgesehen.

Antwort auf Nachfrage: Man sei inhaltlich noch nicht in das Thema eingestiegen. Naturschutz werde im Landschaftsplan dargestellt.

Jahresbericht 2018

Politische Themen des Jahres

Wettbewerbsergebnis Neubau Gymnasium Langenhagen an der Pferderennbahn

- Ergebnis des Wettbewerbes für den Neubau des Gymnasiums Langenhagen:
- Erster Preis für Gernot Schulz: Architektur GmbH aus Köln / urbanegestalt PartGmbB aus Köln
- „Offener Brief an die Mitglieder des Rates der Stadt Langenhagen“ vom NABU Langenhagen mit dem Hinweis, dass die Ausrichtung der Gebäude so angeordnet sein soll, dass eine Durchlässigkeit für die nächtliche Kaltluft erhalten bleibt.

Eine Überprüfung des Sachverhaltes seitens der Verwaltung wurde zugesagt.

Neubau Edeka-Markt auf dem ehemaligen NORTA-Gelände

Als beratendes Mitglied des SBuUA haben wir an einer Veranstaltung zum Vorhaben „Neubau Edeka-Markt“ teilgenommen. In der Informationsrunde konnten wir folgende Naturschutzthemen platzieren:

- Rasenfläche im Süden unterhalb der Glascontainer als Blühwiese anlegen
- Eingangs-Glasfront im Westen des Gebäudes gegen Vogelschlag schützen
- Gebäudebrüter-Nisthilfen anbringen

Jahresbericht 2018

Politische Themen des Jahres

Umgestaltung der „Rieselfelder“ lt. Beschlussdrucksache BD/2016/293 fortsetzen!

Die Umgestaltung der „Rieselfelder“ wird aus unserer Sicht durch die Verwaltung nicht ernsthaft weiterverfolgt.

- weiterer Wegebau auf den Rieselfeldern in 2018 war angekündigt – ist nicht erfolgt

Erreichen konnten wir nur das Aufstellen einer Informationstafel „Bauvorhaben Rieselfelder“. Diese dokumentiert der Öffentlichkeit die geplanten Maßnahmen zur Umgestaltung der Rieselfelder.

"Sanierungsgebiet Kernstadt Nord / Walsroder Straße; Umgestaltung der öffentlichen Frei- und Grünflächen entlang der Walsroder Straße"

Für Baumpflanzungen im südlichen Teil (2. Bauabschnitt) auf Privatflächen wurde die Gleditschie „Lederhülsenbaum“ vorgeschlagen.

- Einwand im SBuUA: Einheimische Baumart pflanzen, wie es die Stadt auch von den Bürgern fordert. Die Verwaltung sagte Überprüfung zu.
- Vorschlag NABU Langenhagen: Ebereschen verwenden. In 2. Brief Empfehlung weiterer Bäume durch einen Experten vom NABU Landesverband.

In einem Antwortschreiben der Projektleitung der Verwaltung wurde die gewünschte Änderung bisher leider nicht bestätigt.

JAHRESBERICHT 2018

Zusammenarbeit im Naturschutz und Öffentlichkeitsarbeit

Jahresbericht 2018

Zusammenarbeit im Naturschutz

- sehr gute Partnerschaft mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) Region Hannover und dem Flughafen Hannover
- Zusammenarbeit mit dem NLWKN im Projekt »Atlantische Sandlandschaften« auf der Kugelfangtrift in Hannover
- Beteiligung an der Infostandbetreuung für das »Aktionsbündnis Rieselfelder«
- Nistkastenreinigung im September mit Schülern der IGS List und Mitgliedern der Naturkundlichen Vereinigung Langenhagen e.V. (NVL)
- Kooperation mit der Volkshochschule und der Stadt Langenhagen, die uns für Veranstaltungen kostenlos Räume zur Verfügung stellen

Jahresbericht 2018

Öffentlichkeitsarbeit

Zu den Veranstaltungen, Aktionen und Projekten des NABU Langenhagen werden regelmäßig Ankündigungen und Nachberichte oder ganz allgemeine Infoartikel geschrieben. Der Großteil dieser Artikel wurde im Jahr 2018 von Insa Brodersen verfasst. Danke dafür!

- NABU und NAJU Langenhagen sind inzwischen bei Instagram zu finden:
  - https://www.instagram.com/nabu_langenhagen/
  - https://www.instagram.com/naju_langenhagen/
- regelmäßige Artikel in lokalen Zeitungen wie HAZ, Langenhagener Echo und Bürgerjournal Langenhagen sowie in Internetportalen wie myheimat.de, facebook und natürlich auf unserer Internetseite www.nabu-langenhagen.de

Für die Veröffentlichung unserer Beiträge möchten wir uns herzlich bei der Langenhagener Presse bedanken!

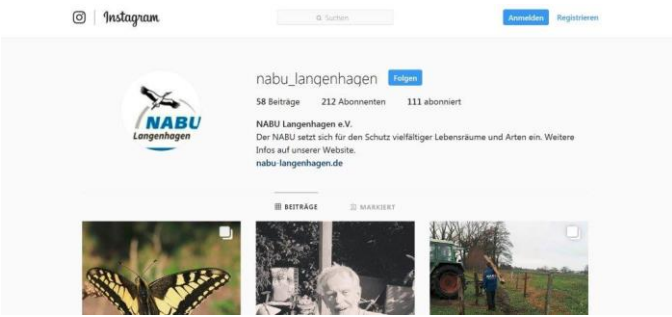
Ausgabe 03 / 2018

NABU Langenhagen

Der Wietzeblick

Liebe Freunde des NABU Langenhagen,

endlich ist der Sommer auch bei uns angekommen und das gute Wetter fordert praktisch dazu auf, den schnöden Alltag Zuhause zu lassen und sich der blühenden Artenvielfalt jenseits der eigenen vier Wände hinzugeben. Einfach rausgehen, sich von den vielen Eindrücken überwältigen lassen, Tiere beobachten und ganz nebenbei der Natur etwas Gutes tun.



Jahresbericht 2018

Öffentlichkeitsarbeit

48 Führungen, Infostände und Vorträge

davon:

- 1 Infostand im Aktionsbündnis Rieselfelder
- 1 Infostand bei der »no future store« Aktion vom NABU
- 10 Rudi Rotbein Termine und 13 NAJU Termine
- die sehr gut besuchten Multivisionsvorträge waren die Highlights im Veranstaltungsprogramm

Dank an Georg Obermayr für die herausragende Organisation rund um das Programm!

JAHRESBERICHT 2018

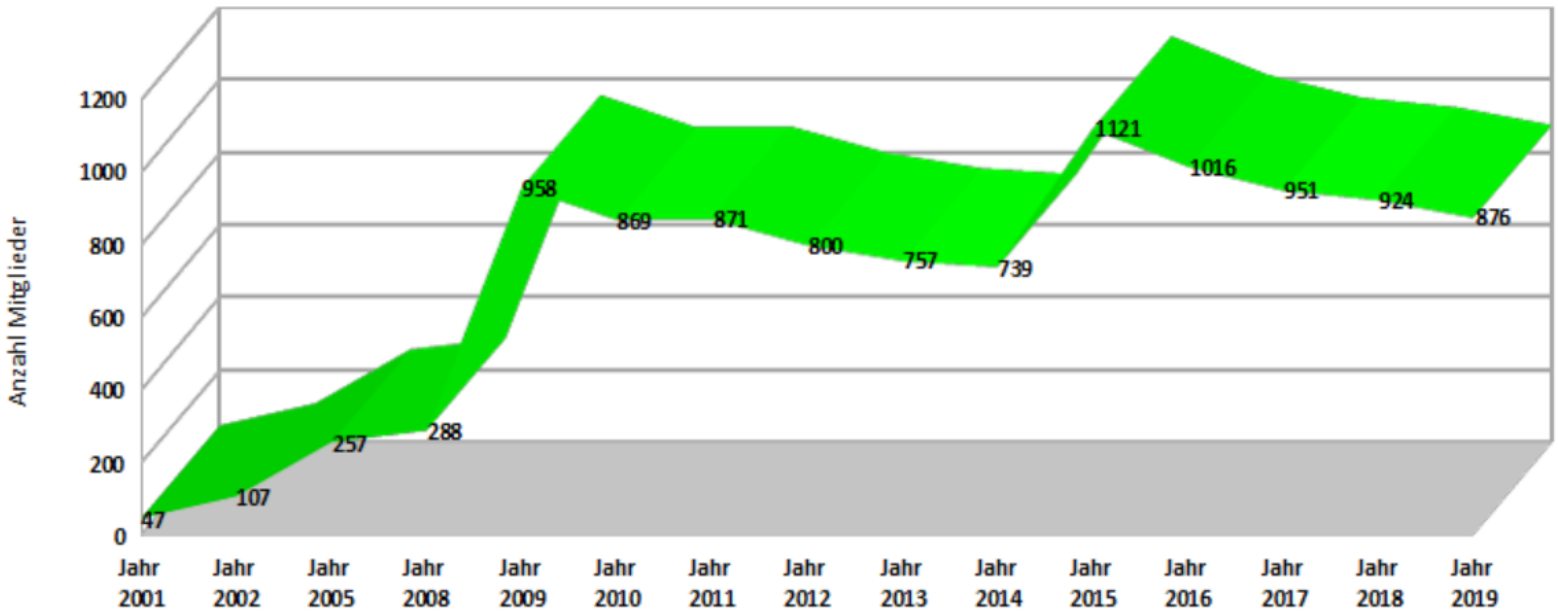
Mitgliederentwicklung und Bericht des Kassenwarts

Jahresbericht 2018

Mitgliederentwicklung

- 23 Mitglieder sind neu im Verein, davon sind 19 direkt im NABU Langenhagen Mitglied geworden und vier Mitglieder sind zugezogen
- 71 Mitglieder hat der Verein verloren, davon 57 Kündigungen, acht fortgezogene Mitglieder und sechs verstorbene Mitglieder
- am 01.01.2019 hatte der NABU Langenhagen 876 Mitglieder
- Dank an unsere Mitglieder, die der Stimme des Naturschutzes durch die Mitgliedschaft Gewicht verleihen

Jahresbericht 2018
Mitgliederentwicklung



Mitgliederentwicklung seit der Gründung des Vereins

Jahresbericht 2018

Bericht des Kassenwarts

- 2018 finanziell gutes Jahr
  - Einnahmen: 13.056 €
  - Ausgaben: 16.212 €
  - Forderung in Höhe von 3.968 € muss hinzu gerechnet werden

  Nach Eingang der Forderung aus 2018 Anfang Januar 2019 ist das Geldvermögen um 811,65 € auf 11.890,82 € angestiegen

Jahresbericht 2018

Bericht des Kassenwarts

- Inventarbestand erhöht auf 14.656 €
  - Schutzkleidung, Fachbuch
- Sachvermögen inklusive Grundstück Kreyen Wisch 53.008 €
- 5.000 € werden als Rücklage für Grundstücks-Erwerbe ausgewiesen
  - Flächenerweiterung Projekt „lebendige Wietzeaue“
  - Ziel: Erhöhung aus Überschüssen der nächsten Jahre auf 10.000 €
- „Kontierung“ der Umsätze dient Überblick, was mit Ausgaben finanziert wird und woher Einnahmen kommen
- „Feste Ausgaben“: Kosten des Internet-Auftritts, Abonnements

Einnahmen und Ausgaben zu festgelegten Titeln siehe folgende Tabelle

Jahresbericht 2018

Bericht des Kassenwarts – Übersicht

	Ausgaben		Einnahmen		Saldo
Mitgliedsbeiträge	0,00	0,00%	7.477,65	57,27%	7.477,65
Verwaltung	-1.621,95	10,00%	824,12	6,31%	-797,83
Jugendarbeit	-2.696,02	16,63%	1.325,64	10,15%	-1.370,38
Naturschutzprojekte	-8.895,01	54,87%	2.694,80	20,64%	-6.200,21
Öffentlichkeitsarbeit	-2.998,63	18,50%	733,51	5,62%	-2.265,12
	-16.211,61	**100,00%**	**13.055,72**	**100,00%**	**-3.155,89**

JAHRESBERICHT 2018

Ausblick – Was steht an in 2019?

Jahresbericht 2018

Ausblick – Was steht an in 2019?

Fortsetzung des Projektes » Biodiversitätsoffensive Langenhagen« - damit verbunden:

- Installation der Nisthilfen
- Vorbereitung und Durchführung der Heumulchübertragung

Fortsetzung des Projektes »Für einen Strich mehr in der Landschaft« - damit verbunden:

- Wiederansiedlung der Kreuzkröte in der Wietzeaue
- Prüfung zur Umsetzung weiterer Neuanlagen von Kleinstgewässern
- Pacht- und Pflegevertrag mit der Stadt Langenhagen für Kleingewässer im Wietzepark
- Laufzeit des Projektes bis zur vollständigen Umsetzung voraussichtlich bis Ende 2021

Natürlich erwartet Sie auch ein tolles Veranstaltungsprogramm mit vielen Vorträgen und naturkundlichen Wanderungen für Jung und Alt.

Fazit:

Auch wenn die Herausforderungen im Naturschutz gestiegen sind, so haben wir gezeigt, dass wir diesen gemeinsam gewachsen sind.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

NABU Langenhagen e.V.
c/o Ricky Stankewitz
Narzissenstraße 14
30853 Langenhagen
Tel. +49 (0)511.27 08 20 19
Kontakt@NABU-Langenhagen.de
www.NABU-Langenhagen.de

Bildnachweis:

Brodersen, S.: 10 o, m, u / 11 o, m, u / 12 o, m, u
Google Earth: 4
Halle, G.: 15 u
NABU: 32
NABU Langenhagen: 22 o, m, u
Schmida, U.: 31 u
Stankewitz, R.: alle anderen Bilder
Thye, K.: 7 o, m, u